



Fachseminar

Solarthermie im Rahmen einer energieeffizienten Stadtentwicklung fördern und fordern

25. November 2010, 13.30 – 17.40 Uhr

Rathaus Stuttgart, Marktplatz 1, 70173 Stuttgart, 3. OG, kleiner Saal, Raum 304

Die effiziente Nutzung von Energie und der verstärkte Einsatz erneuerbarer Energie sind heute wichtige Elemente einer modernen Entwicklung städtischen Lebensraums. Ziel ist Abgasemissionen zu reduzieren und eine sichere Energieversorgung von Städten und Kommunen langfristig sicherzustellen. Von besonderer Bedeutung ist die Wärmeversorgung von Gebäuden. Für sie verwendet unsere Gesellschaft rund die Hälfte ihres Endenergieverbrauchs. Die Erneuerbare-Wärme-Gesetze fordern heute einen regenerativen Anteil bei der Wärmeversorgung von Gebäuden.

Solarthermie – Erzeugung von Wärme mit thermischen Solaranlagen - wird zukünftig immer wichtiger für die städtische Wärmeversorgung, denn thermische Solaranlagen erzeugen Wärme emissionsfrei und sind fast überall einsetzbar. Ihre Nutzung schafft Unabhängigkeit von steigenden Energiepreisen und knappen Brennstoffvorkommen. Auch wird eine hohe lokale Wertschöpfung erreicht. Bei Ein- und Zweifamilienhäuser sind thermische Solaranlagen im Markt eingeführt. In Mehrfamilienhäusern und gewerblichen Immobilien wird die Solarthermie nur zögerlich genutzt. Kommunen können im Verbund mit wichtigen Akteuren auf lokaler Ebene eine Reihe von Maßnahmen ergreifen um die Nutzung der Solarthermie zu fördern und zu fordern.

In unserem Seminar erfahren Sie anhand praktischer Realisierungsbeispiele den Stand der Technik und neueste Markttrends zum Einsatz der Solarthermie im städtischen Mehrfamilienhausbereich und im Wohnungsbau sowie in der Nah- und Fernwärmeversorgung. Erfahrene Referenten informieren Sie über die Möglichkeiten einer Integration der Solarthermie in neue und bestehende Stadtquartiere. Ihnen werden Wege aufgezeigt, wie Kommunen durch ordnungsrechtliche Instrumente und unterstützende flankierende Maßnahmen zur verstärkten lokalen Nutzung der Solarthermie beitragen können.

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte kommunaler Bau-, Stadtplanungs- und Umweltämter, sowie an kommunale Energiebeauftragte, Energieagenturen, Stadtwerke, Energieversorger und lokale Energieinitiativen.

Programm:

Seminarleitung: Dr. Jürgen Görres, Amt für Umweltschutz, Landeshauptstadt Stuttgart

- 13.30 **Anmeldung, Entgegennahme der Tagungsunterlagen**
- 14.00 **Begrüßung,
Der Einsatz regenerativer Energien zur energieeffizienten Stadtentwicklung
Dr. Jürgen Görres, Amt für Umweltschutz, Landeshauptstadt Stuttgart**
- Einführung
 - Regenerative Wärme- und Stromversorgung bei öffentlichen Gebäuden und in der Siedlungsplanung, Umsetzungsbeispiele der Stadt Stuttgart
 - Möglichkeiten und Grenzen von ordnungsrechtlichen Steuerungsinstrumenten
 - Erfahrungen der Landeshauptstadt bei der verwaltungsinternen Umsetzung
- 14.35 **Solarthermie – ein wichtiger Baustein zur städtischen Wärmeversorgung
Thomas Pauschinger, Solites – Steinbeis Forschungsinstitut für solare und zukunftsfähige thermische Energiesysteme**
- Technologieüberblick – Was kann Solarthermie in einer zukunftsfähigen städtischen Wärmeversorgung leisten?
 - Förderprogramme und Bedingungen
 - Handlungsempfehlungen zur Unterstützung des lokalen Solarthermiemarktes
- 15.00 **Rechtliche Steuerungsmöglichkeiten der Kommunen bei der Einführung erneuerbarer Energien
Dr. Dario Mock, Kanzlei Sparwasser & Heilshorn**
- Energie- und kommunalrechtliche Rahmenbedingungen auf Bundes- und Landesebene
 - Nutzungspflichten über städtebauliche Verträge, privatrechtliche Grundstückskaufverträge oder Bebauungspläne
 - Smarte Ansätze: Kopplung von Vergünstigungen an den Einsatz erneuerbarer Energien
- 15.25 **Diskussion**
- 15.40 *Kaffeepause*
- 16.10 **Solare Konzepte im Energiecontracting für öffentliche und private Liegenschaften
Ulf Kühn, Immotherm**
Grundlagen solarer und regenerativer Nahwärmekonzepte im Contracting
- Flexible Anpassung des Contracting-Modells an die Anforderungen von Eignern und Bewohnern
 - Umsetzungsbeispiele
- 16.35 **Solare Nah- und Fernwärmekonzepte zur regenerativen Wärmeversorgung von Wohnsiedlungen
Thomas Schmidt, Solites – Steinbeis Forschungsinstitut für solare und zukunftsfähige thermische Energiesysteme**
- Pilotanlagen weisen den Weg: Solare Nahwärmeversorgung mit saisonalen Wärmespeichern, Solarwärme in der Fernwärmeversorgung
 - Wege und Instrumente zur Umsetzung auf kommunaler Ebene
- 17.00 **Solare Wärme für Gewerbebetriebe und Industrie
Prof. Dr. Klaus Vajen, Universität Kassel**
- Wirtschaftsförderung durch Initiativen zur Energieeffizienz in Betrieben
 - Potenzial der Solarthermie zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gewerbe- und Industriebetrieben
 - Beispiele realisierter Anlagen in den Zielbranchen
- 17.25 **Diskussion**
- 17.40 **Ende der Veranstaltung**

Teilnahmegebühr: 70,- Euro

Anmeldung erforderlich.

Veranstalter:



LANDES-
HAUPTSTADT
STUTT GART

Landeshauptstadt Stuttgart
Amt für Umweltschutz
Gaisburgstr. 4, 70182 Stuttgart

Ihr Ansprechpartner:
H. Schäfer
Tel. 0711-216-88645



Steinbeis Forschungsinstitut für solare und
zukunftsfähige thermische Energiesysteme
Nobelstr. 15, 70569 Stuttgart
www.solites.de

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des EU-Vorhabens ProSTO durchgeführt. ProSTO wird unterstützt durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



LANDES-
HAUPTSTADT
STUTT GART



Fachseminar
Solarthermie im Rahmen einer energieeffizienten Stadtentwicklung
fördern und fordern

25. November 2010, 13.30 – 17.40 Uhr
Rathaus Stuttgart, Marktplatz 1, 70173 Stuttgart, 3. OG, kleiner Saal, Raum 304

ANMELDEFORMULAR

Hiermit bestätige ich die Teilnahme an oben genannten Seminar. Die Teilnahmegebühr von 70,00 Euro¹ wird bis 18.11.2010² überwiesen auf folgend genanntes Konto:

Kontonummer: 2 002 408
Bankleitzahl: 600 501 01
Bank: BW Bank, Stuttgart
Verwendungszweck: SK 33210000, KO 365E00010, >Nachname des Teilnehmers<

Vorname, Nachname, Titel:			
Firma / Institution:			
Adresse:			
Straße, Nummer:			
PLZ, Stadt:			
Telefonnummer:			
Fax:			
E-Mail:			

Datum,
 Unterschrift: _____

Bitte senden an: **Fax: 0711 216-88630**

Landeshauptstadt Stuttgart, Amt für Umweltschutz, Abteilung Energiewirtschaft, z.H. Herrn Schäfer

¹ Für Anmeldungen und Überweisungen bis zum 11.11.2010 gilt ein reduzierter Preis von 50,00 Euro
² Bezahlung während der Veranstaltung ist nicht möglich.